

[38901.] **Dritte Liste**
der festen Vorausbestellungen
auf die
dritte umgearbeitete Auflage
von
Bodenstedt's
Album deutscher Kunst und
Dichtung.

Berlin: Aug. Bolm	7/6	Expl.
„ Oscar Lorentz.	7/6	„
Brünn: A. Hauptmann's Buchh. . .	7/6	„
Cincinnati: A. E. Wilde.	7/6	„
Dresden: Arnoldische Buchh. . . .	7/6	„
Elberfeld: B. Hartmann	7/6	„
Hildesheim: Julius Gude.	7/6	„
New-York: Westermann & Co. . . .	7/6	„
Riga: E. Bruhns.	7/6	„
Trier: Fr. Lintz'sche Buchh.	7/6	„
Ferner in weniger als 7/6 Exem- plaren noch.	37	„

Zusammen: 107 Expl.

Die beiden ersten Listen ent-
hielten: 1088 „

Summa: 1195 Expl.

Die Ausgabe erfolgt im Laufe nächster
Woche.

Berlin, 15. October 1875.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

[38902.] Zur Ankündigung von
Forst- und Jagdwissenschaftlicher
Literatur etc.

empfehle ich Ihnen den im November a. c.
zur Ausgabe kommenden zweiten Theil
meines

Forst- und Jagdkalenders
für das Deutsche Reich.

Ich berechne Ihnen
für die durchgehende Zeile 30 „,
für die ganze Seite (62 Zeilen) 16 „ 50 „.
Ihre Aufträge erbitte bis 20. October.

Ergebenst

Berlin. **Julius Springer.**

Für Papierhandlungen.

[38903.] **Post-Billet-Papier nebst passenden**
Couverts in eleganten Cassetten.

Diese neue Aufmachung zu 50 Bogen und
50 Couverts hat sich als sehr verkäuflich er-
wießen.

Wir lassen 5 verschiedene gangbare Größen
herstellen; die Cassetten sind in Bezug auf äußere
und innere Erscheinung wesentlich verbessert und
enthalten nur beste Qualitäten Papier und
Couverts.

Wir versenden zum Versuch von jeder Größe
ein Stück zum en gros-Preis.

Carl Schleicher & Schül
in Düren, Rheinpreußen.

Eine große Niederlage

[38904.] ist zu vermieten Windmühlenstraße 36
(Gutenberg).

Näheres bei

Carl Zieger, Leipzig, Nicolaisstr. 5.

Grieben's Reise-Bibliothek.

[38905.] Bitte bis zum 1. November 1875 zu re-
mittiren!

Die gebundenen Führer wollen Sie gef.
sorgfältig verpacken lassen!

Disponenden kann ich von Grieben's
Reise-Bibliothek ohne Ausnahme nicht
gestatten!

Für die „Bibliothek für Haus und Reise“
und die „Sammlung praktischer Sprach-
führer“ sende ich zur Ostermesse 1876
besondere Disponendenfacturen; ich bitte,
hiervon jetzt nichts zu disponiren, da-
gegen alles ohne Aussicht auf Absatz
Lagernde zu remittiren.

Nur den geehrten Handlungen, welche vor-
stehende Bitten erfüllen, werde ich im
nächsten Jahre neue Zusendungen machen
können.

Handlungen, welche die vor mehreren
Tagen versandte Remittenden-Actur nicht
erhalten, wollen dieselbe gef. verlangen.

Berlin. **Albert Goldschmidt.**

Verloren gegangen

[38906.] aus diesj. Sendungen an unsern Hrn.
Commissiönär in Leipzig:

Im Monat Mai v. Js.: 1 Sachs' Wtbch.
der franz. u. dtshn. Sprache. Gr. Ausg.
Thl. I. Geb. Auf Seite 216 gestempelt
mit Nr. 584. — 1 Franz. Unterrichtsbriefe.
Curjus I. II. Cpl. Die Rückseite des 5.
Briefes gestempelt mit Nr. 8149.

Im August d. Js.: 1 Sachs' Wtbch. Gr.
Ausg. Thl. I. Geb. Auf Seite 216 ge-
stempelt mit Nr. 1265.

Geneigter Nachweis über den Verbleib dieser
Exemplare oder eines derselben würde uns zu
besonderem Danke verpflichten. Auch vergüten
wir gern den vollen Ladenpreis; es kommt uns
nur darauf an, zu erfahren, wo die Expl. ge-
blieben sind.

Berlin, den 12. October 1875.

Rangenscheidt'sche Verlagsbuchhlg.

Bücher-Auctionen
in Hamburg

im Patriotischen Staatsgebäude.

[38907.]

Zu meinen in den Wintermonaten ab-
zuhaltenden Auctionen nehme noch Bei-
träge an. Die Kataloge erscheinen in 4000
Auflage und berechne ich 4% Provision.

Hamburg, gr. Burstah 13.

L. M. Glogau's

Auctions-Institut für Bücher.

[38908.] Die Zahlung der Saldo-Reste und
Ueberträge aus Rechnung 1874 erwarten wir
bis spätestens Ende October. Wo bis dahin
das Conto nicht rein ausgeglichen ist, müssen
wir unter Hinweis auf diese wiederholte An-
zeige die Rechnung mit uns sowohl, wie mit
der Daheim-Expedition in Leipzig aufheben.
Bielefeld u. Leipzig, im October 1875.

Velhagen & Klasing.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[38909.] liefert billigst
G. Torst's Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen.

[38910.] Soeben erschien und wird auf Ver-
langen gratis geliefert (76 Artikel):

Verzeichniß zumeist in den Restauflagen oder
in Partien übernommener Bücher, Musi-
kalien u. Atlanten aus allen Fächern der
Literatur = 76 Nrn. =, welche zu er-
mäßigten Baarpreisen von mir gegen baare
Zahlung zu beziehen sind.

Gera, den 15. October 1875.

Fr. Eugen Köhler.

Zur gef. Notiz!

[38911.]

Ich beauftragte heute meinen Hrn. Com-
missiönär, Pakete, die von mir direct unter
Postnachnahme beordert wurden, trotzdem
aber via Leipzig expedirt worden sind, für die
Folge nicht mehr einzulösen. Solche Verleger,
die also selbst unter Postnachnahme nicht direct
senden, wollen meine so beordneten Bestellungen
lieber unausgeführt lassen.

Bremen.

Friedr. Kaiser.

Vacanter Nachlaß Schoch.

[38912.]

Die Schuldner und Gläubiger des in Cöln
verstorbenen Wilhelm Schoch, zeitlebens In-
haber der Bädeler'schen Buchhandlung zu Cöln
welche noch Zahlungen zu leisten, respective ihre
Forderungen bisher nicht angemeldet haben,
werden hiermit nochmals aufgefordert, umgehend
bei dem Unterzeichneten, als Curator des va-
canten Nachlasses, die schuldigen Beträge einzu-
zahlen, beziehungsweise eine Aufstellung ihres
Guthabens einzureichen.

Cöln, den 16. October 1875.

Thoenneßen,

Notariats-Candidat.

[38913.] Von einem zahlungsfähigen Käufer
wird aus einem Verlage irgend eine einer ab-
geschlossenen Richtung angehörende Specia-
lität zu kaufen gesucht. Bedingung ist, daß sich
dieselbe zur Ausnützung für die bereits
vorhandene Buchdruckerei eigne und also
die Herstellung entsprechender Auflagen, resp.
Fortsetzungen nöthig mache. Möglichst eingehende
Offerten, äußerste Preisnotirung und Angabe
des Lagerbestandes nimmt die Exped. d. Bl. sub
S. S. # 14. zur Weiterbeförderung entgegen.

[38914.] **Sampson Low & Co.** in London
liefern englisches und amerikanisches Sorti-
ment, Antiquariat und Journale zu den gün-
stigsten Bedingungen franco Leipzig oder
Berlin. Die Spedition geschieht in regel-
mäßigen, wöchentlichen Eilsendungen. —
Kataloge, Prospective etc. stehen auf Ver-
langen gratis zur Verfügung.
Comm. in Leipzig: Herr B. Hermann.

Saldoeste aus Rechnung 1874
betreffend.

[38915.]

Am 1. November a. c. werden wir mit
allen denjenigen Firmen die Geschäftsverbindung
aufheben, welche bis zum 31. October ihren
Verbindlichkeiten gegen uns nicht vollständig
nachgekommen sein sollten.

Braunschweig, am 30. September 1875.

Frdr. Vieweg & Sohn.